

Presseinformation

„Konzept ist aufgegangen“

Erfolgreiche Premiere der IAA Heritage by Motorworld

Frankfurt/Schemmerhofen, 25. September 2019. Begeisterte Besucher aus aller Welt und zufriedene Aussteller – das ist die Bilanz der „IAA Heritage by Motorworld“, die auf der diesjährigen IAA Pkw vom 12. bis zum 22.

September in Frankfurt Premiere feierte. Der Andrang in Halle 4.0 und das Interesse an klassischen Automobilen waren groß. „Das Konzept, sich an ein weltweites Publikum zu wenden, welches man auf den klassischen Oldtimerfesten nicht trifft, ist aufgegangen“, bringt Aussteller Roy Bolks, Geschäftsführer von Potomac Classics, den Erfolg auf den Punkt.

Die IAA ist dieses Jahr mit einer Fülle von neuen Themen und vielfältigen Angeboten an den Start gegangen. Neben modernen Fahrzeugkonzepten rückte daher auch der Bereich automobiler Klassiker in den Fokus, der auf der IAA die Brücke von den Wurzeln der Mobilität zur Zukunft schlug.

„Da die ‚IAA Heritage by Motorworld‘ erstmals stattgefunden hat, waren wir echt gespannt – und wir sind überwältigt, haben sowohl von Ausstellern als auch dem internationalen Publikum begeisterte Rückmeldungen erhalten“, so Meike Poweleit. „So wie in den zehn Messetagen gehandelt, verkauft und kontaktet wurde – das hat richtig Spaß gemacht, das war sensationell und hat zeitweise für eine euphorische Stimmung gesorgt.“

Als Aussteller mit dabei waren u.a. Arthur Bechtel Classic Motors, Kienle Automobiltechnik, Brabus, HK-Engineering, Potomac Classics, Klima-Lounge, Delalic & Kiefer, AnMark Classic, MW Sportive, Moetefindt, Bockemühl Classic-Cars, Classicbid, Rook Racing, CCKunst, das Technikmuseum Sinsheim, Maybach Haus, Motul, Rosier Classic Sterne, Bitter Automotive, dreikommazwei, Scuderia Sportiva Colonia, Limora, Microlino, Stickel Pagoden-Center, eKäfer und Retromotion. Der AvD sorgte mit Slot-Car-Rennen und Renn-Simulatoren für Rennfeeling.

» IAA Heritage by MOTORWORLD



Neben hochwertigen Klassikern und etlichen Exoten ließen darüber hinaus mehrere Sonderschauen den Puls der Besucher schneller schlagen. Darunter eine Ferrari-Ausstellung, die mit einem Ferrari 250 Testa Rossa Spider Scaglietti aus dem Jahr 1958 und einem 1960er Ferrari 250 GT California Spider SWB zwei der wertvollsten Oldtimer der Welt zeigte.

Das sagen die Aussteller zur „IAA Heritage by Motorworld“:

Sven Gramm, Brabus: „Als Dauergast der IAA gab es für uns 2019 eine neue Location, die wir bewusst ausgewählt haben. Wir waren zum ersten Mal zusammen mit der Motorworld in der Halle 4.0. So konnten wir eine wirklich tolle Kombination aus aktuellen Supercars und wunderschönen Oldtimern zeigen. Das Feedback der Besucher war nicht nur deswegen durchweg positiv, auch der Andrang war, wie schon in den Vorjahren, ungebrochen hoch.“

Klaus Kienle, Kienle Automobiltechnik: „Die ‚IAA Heritage by Motorworld‘ war eine großartige Ergänzung der IAA. Wir haben ein Fahrzeug direkt verkauft und stehen im Kontakt mit weiteren Interessenten. Wir gehen davon aus, dass sich nach der Messe entsprechende Geschäfte ergeben. Auch das internationale Publikum hat uns sehr gefallen.“

Tim Bechtel, Arthur Bechtel Classic Motors: „Das Publikum hat sich durchweg positiv zur ‚IAA Heritage by Motorworld‘ geäußert. Wir haben spannende Kontakte aus diversen Branchen geknüpft.“

Luis Mohr, Mohr Klassik: „Die Atmosphäre in der Halle fanden wir sehr schön. Auch von unseren Kunden hat es nur gute Rückmeldungen gegeben, sie sind positiv überrascht. Wir sind zufrieden, auch im Verkauf waren wir erfolgreich.“

Katharina Gassmann, Gassmann: „Unser Ziel war es, durch die IAA bekannter zu werden, insbesondere im Segment Oldtimer und Youngtimer. Bisher kannte man uns hauptsächlich als Anbieter von Nutzfahrzeugen. Das Ziel haben wir erreicht.“

Stephan Wagner, Retromotion: „Der Motorworld-Stand war einfach super. Für uns als Mitaussteller war er eine Chance, sich auf der IAA zu präsentieren. Wir werden auch auf den zukünftigen Messen der Motorworld dabei sein.“

» IAA Heritage by **MOTORWORLD**



Nach dem erfolgreichen Auftritt auf der IAA, der international wichtigsten Mobilitätsplattform, geht es nun mit Rückenwind zur Motorworld Classics Berlin, die vom 20. bis zum 24. November 2019 in der Hauptstadt stattfindet. Erstmals eröffnet die Oldtimermesse parallel zur Boots- und Freizeitmesse Boot & Fun Berlin ihre Pforten. Los geht es am 20. November mit der „Gala-Nacht der Boote und Oldtimer“.

Über die MOTORWORLD Group

Die Motorworld Group ist eine eigenständige Unternehmensgruppe, die aus der Unternehmensgruppe DÜNKEL Holding mit Sitz in Schemmerhofen (Baden-Württemberg, Deutschland) hervorgeht. Der Ursprung des familiengeführten Unternehmens geht auf das Jahr 1933 zurück. Die Motorworld Group entwickelt, baut und betreibt Erlebniswelten, die der mobilen Leidenschaft gewidmet sind. Erster Standort ist die 2009 eröffnete und seither mehrfach erweiterte und preisgekrönte Motorworld Region Stuttgart in Böblingen. Weitere Projekte und Aktivitäten unter der Marke MOTORWORLD® wurden in den vergangenen Jahren initiiert. Nach dem gleichen Konzept wie die Motorworld Region Stuttgart eröffnete im Juni 2018 die Motorworld Köln – Rheinland. Zwei weitere Standorte befinden sich derzeit im Bau: die Motorworld München sowie die Motorworld Zeche Ewald – Ruhr, Herten. Außerdem fällt in Kürze der Startschuss für den Bau der Motorworld Mallorca.

Das Portfolio wird ergänzt durch die Motorworld Manufakturen in Berlin, Metzingen, Rüsselsheim und Zürich. Wie deren Namensgebung verrät, fokussieren diese Standorte ihren Raum für mobile Leidenschaft ganz besonders auf das gute alte Handwerk. Alle vier Standorte sind bereits in Betrieb und werden stetig ausgebaut.

Die Idee Motorworld geht auch regelmäßig auf Tour: Unter anderem in den jährlich stattfindenden Oldtimer-Messen Motorworld Classics Berlin und Motorworld Classics Bodensee in Friedrichshafen sowie bei Szene-Veranstaltungen, zum Beispiel den Motorworld Oldtimertagen Fürstenfeld (nahe München), aber auch in zahlreichen weiteren Formaten.

Die „IAA Heritage by Motorworld“ rundet das Veranstaltungsportfolio der Motorworld Group regional und auch thematisch ab. Damit greifen bereits bestehende Formate und Standorte perfekt ineinander. Sie alle folgen dem Motto „Raum für mobile Leidenschaft“ und interpretieren dieses in vielfältigen Facetten.

Mehr Informationen: www.motorworld.de